



Nach **HERSTELLUNG** eine
SCHUTZZEIT von 24 h

Estrich begehbar aber
nicht BELASTBAR



STOSSLÜFTEN
3-4 mal pro Tag



Estrich mit Stehleiter belastbar
(keine **Punktbelastung**)
Weiterhin **STOSSLÜFTEN**



AUSHEIZEN nach **Protokoll** (siehe Rückseite)
STOSSLÜFTEN nach Wetterlage



Estrich hat die
ENDFESTIGKEIT erreicht



ALLGEMEINE ANMERKUNGEN:

Die Austrocknung wird von diversen Faktoren wie Luftfeuchtigkeit, Raumtemperatur, etc. beeinflusst. Kurze Bauzeiten und Feuchtigkeit stellen ebenso einen Faktor in der Austrocknung dar. Unmittelbare und dauerhafte Zugluft muss vermieden werden.

FLIESSESTRICH AUFHEIZPROTOKOLL



AUFHEIZVORSCHRIFT:

Am 5. Tag nach Estricheinbau kann mit einer Vorlauftemperatur von 20 °C begonnen werden. Die Temperatur soll täglich um 5 °C erhöht werden, bis max. 50 °C Vorlauftemperatur erreicht sind. Diese wird 3 Tage gehalten und danach täglich um 5 °C gesenkt.

| TAG | WASSER-VORLAUF-TEMP.: | ANMERKUNGEN | DATUM | UNTERSCHRIFT |
|-----|---|-------------|-------|--------------|
| 5. | mit 20 °C starten | | | |
| 7. | ca. 25 °C | | | |
| 8. | ca. 30 °C | | | |
| 9. | ca. 35 °C | | | |
| 10. | ca. 40 °C | | | |
| 11. | ca. 45 °C | | | |
| 12. | ca. 50 °C | | | |
| 13. | Temperatur 3 Tage halten. | | | |
| 14. | Danach in 5-Grad-Schritten senken | | | |
| 15. | | | | |

Prüfung der Belegreife durch den Bodenleger (CM-Feuchtmessung)!

ACHTUNG:

Ein Trockenheizen unter die Ausgleichsfeuchte führt zu Rissen im Estrich. Während des Ausheizens muss weiterhin gut belüftet werden.

Beim Verlegen des Bodenbelages wird die Heizung abgeschaltet!